



TEK-1 SIL

Additionsvernetzendes 1 : 1 Silikon, DIN EN ISO 14356, Typ 2 – irreversible Dubliermasse

Technische Daten:

Mischungsverhältnis A (weiß) : B (weiß)	1 : 1
Anrühren unter Vakuum	40 Sekunden
Automatische Dosierung	im Dosiergerät mit Mischdüse*
Verarbeitungsbreite bei 23 °C	> 6 Minuten
Vulkanisationszeit bei 23 °C	30 - 45 Minuten
Reißfestigkeit nach DIN 53504	> 3 N / mm ⁻²
Reißdehnung nach DIN 53534	> 360 %
Weiterreißwiderstand nach ASTM D 624 B	ca. 5,0 N / mm ⁻²
Härte Shore A nach 60 Minuten	12 - 15

Anwendung: TEK-1 SIL ist geeignet für das TEK-1 Dublierverfahren und alle Küvetten-Dubliersysteme. Die zu dublierenden Modelle sollen Raumtemperatur haben und dürfen nicht gewässert werden. Verunreinigungen auf der Oberfläche lassen sich durch das Aufsprühen von Neutralit und sorgfältiges Trockenblasen entfernen. Materialien wie Gips härter, Fette, Öle und einige Isolate können in Verbindung mit TEK-1 SIL Fehlreaktionen auslösen (siehe unten Auflistung "Unverträgliche Materialien"). Achten Sie bei der Auswahl der Küvettengröße auf eine Mindestumfließung von 10 mm. Nach dem Anmischen unter Vakuum TEK-1 SIL im dünnen Strahl einlaufen lassen, bis das Modell komplett bedeckt ist. Danach wird die Stabilisierungs- bzw. Bodenplatte eingesetzt. TEK-1 SIL eignet sich aufgrund fast gleicher Viskosität beider Komponenten zum Dosieren mit dem 1:1 SILADENT Dosierautomaten DA 2000 (REF 111503).

Chemische Charakterisierung: Dimethylpolysiloxan-Füllstoffgemisch, vulkanisiert.

Gefährliche Reaktionen: Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Vorschriften: Behälter dicht geschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken halten. Von Wasser, Alkalien, starken Säuren und Oxidationsmitteln fernhalten.

Toxikologie: Keine Befunde.

Angaben zur Ökologie: Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der geltenden Vorschriften sind nach derzeitiger Erfahrung keine nachteiligen Einwirkungen auf die Umwelt zu erwarten. Biologisch nicht abbaubar. Im vulkanisierten Zustand unlöslich in Wasser. Durch Filtration gut von Wasser trennbar.

Hinweise: Silikon-Vulkanisate sind nicht umweltbelastend und können zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden, solange keine anderslautenden örtlichen Bestimmungen gelten (vergl. Bayerisches Landesamt für Umweltschutz, AZ 3 B/1-4276-34 vom 10.08.1988 und Bayerisches Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen, AZ 8708-811-69148 vom 24.02.1993).

Die anwendungstechnischen Empfehlungen beruhen auf Versuchen und Erfahrungen aus unserem Entwicklungslabor. Sie können nur als Richtwerte angesehen werden. SILADENT-PRODUKTE unterliegen strengen Qualitätskontrollen. Technische Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie über die SILADENT-ANWENDUNGSTECHNIK in Goslar (05321/37790) und unsere Mitarbeiter im Außendienst.

Materialien, die mit additionsvernetzenden Silikonem Fehlreaktionen auslösen können:

Polyvinylchlorid weich, Polysulfid MIL-S-8516, Mystik® 6207 Klebeband, Mystik® 6215 Klebeband, Scotch® Cellophanstreifen, Scotch® 360 Klebeband, Permacel® Abdeckband, Pliobond® Kleber, Neopren-Kautschuk, Buna N-Kautschuk, Vitron® A-Kautschuk, Lötflusmittel auf Kolophoniumbasis, Lötflusmittel auf Säurebasis,



Desinfektionsmittel, ISOLIT, Cyanid-Kleber, Epoxy amingehärtet, Humiseal® 6215 Klebeband, Vinyl-Elektroisolierband, Latex-Vakuumschläuche, GRS-Kautschuk, Naturgummi, bestimmte Arten von Silikon- und RTV-Kautschuk, SUPER-SEP, Fräsöle, Schwefelverbindungen wie: Thiole, Sulfide, Sulfate, Sulfite, Thioharnstoffe, Stickstoffverbindungen wie: Amine, Amide, Imide, Acide. Im Zweifelsfall empfiehlt es sich, eine Probe anzusetzen.

ST 07/2008